

1.) die Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:**der ausschreibenden Stelle****Stadt Sachsenheim**

Team Hochbau (Büroadresse: Von Koenig Str. 8)
Äußerer Schloßhof 3
74343 Sachsenheim

Telefon +49 714728223
Telefax +49 714728422
E-Mail m.fischer@sachsenheim.de

der Stelle, an die die konventionellen Angebote zu richten sind:**Stadt Sachsenheim**

Team Hochbau (Büroadresse: Von Koenig Str. 8)
Äußerer Schloßhof 3
74343 Sachsenheim

2.) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

3.) die Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:

Elektronische Angebote	sind zugelassen
Textform (§ 126b BGB)	ist erlaubt
Digitale Signatur	wird nicht unterstützt

4.) gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen:

Das Vergabesystem der Deutschen eVergabe verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Daten während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]. Die Unterlagen können Sie unter www.deutsche-evergabe.de herunterladen.

5.) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:

Aktenzeichen	21.10.1000
Projektnummer	78710000
Titel	Kraichertschule Sachsenheim: Schul- Möblierung
Beschreibung	Kraichertschule in 74343 Sachsenheim: Schulmöblierung - Lieferung und Montage
ausf. Beschreibung	<p>Erläuterung zum Bauvorhaben BAUBESCHREIBUNG</p> <p>Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um einen Anbau und um die brand- und medientechnische Sanierung des Bestandsgebäudes der Kraichertschule</p> <p>Die östliche Zufahrt von der Kirchhofstraße ist Bestandteil der Baustellenfläche.</p> <p>Hier erfolgt auch die Zuwegung zur Baustelle.</p> <p>In der Zeit der geöffneten Baugrube erfolgt die Zufahrt über die Schulhoffläche.</p> <p>Auf die besondere Aufmerksamkeit hinsichtlich Schülerverkehr wird hingewiesen.</p> <p>Sämtliche Fahrten in dieser Zeit sind zwingend mit einem Einweiser durchzuführen.</p> <p>In Schulpausen sind keine Fahrten erlaubt.</p> <p>Die gesamte Baustelleneinrichtungsfläche ist flächenmäßig äußerst begrenzt und innerhalb des Baufeldes.</p> <p>Der Kran ist auf die örtlichen Gegebenheiten auszurichten. Die Flächen sind in dem Zustand zurück zu geben, der vorgefunden wurde. Sollten zusätzlich Fremdgrundstücke (Stadt oder Privat) zur Benutzung benötigt werden, so hat der AN hier eine eigene Regelung mit diesen Grundstückseigentümern zu treffen.</p> <p>Im EG und OG des Bestandsgebäudes sind Rückbaumaßnahmen notwendig.</p> <p>Der Anbau wird an der westlichen Fassade des Bestandsgebäudes errichtet.</p> <p>Die Baumaßnahme findet während des laufenden Schul-Betriebes der benachbarten Schulbauten (Gemeinschaftsschule und Realschule) statt.</p> <p>Die Kraichertschule wird mit der Fertigstellung des Untergeschoss-Rohbaus geräumt und ist dann anschließend für die Maßnahmen im Altbau zugänglich.</p> <p>Die Gesamtmaßnahme umfasst folgende Bauabschnitte</p> <p>a) als Vorab-Maßnahme wird der vorhandene Anbau rückgebaut.</p>

Es handelt sich dabei um einen Eingang im EG, sowie um einen Büroraum im OG
b) den Neubau als Anbau auf der Westseite der Kraichertschule
Herstellen einer Staub- + Lärmschutzwand, Demontagen an der Ostfassade (Entfall von Türen und Fenstern),
Untergeschossneubau in Massivbauweise.
Hierfür ist eine Gründung im Bereich des Bestandsgebäudes bis auf die Untergeschossfundamente
erforderlich.

Das Erd- und Obergeschoss werden in Holzbauweise errichtet.

Der Neubau erhält einen provisorischen Aufzugschacht in Massivbauweise, welcher vorerst mit
Holzzwischendecken als Abstellraum (1x pro Geschoss) genutzt wird.

Die Dachkonstruktion besteht aus zwei höhenversetzten Flachdächern als Holzkonstruktion.

Die Dachflächen werden mit einem Gründach versehen.

c) den inneren Umbau im Altbau mit Fertigstellung des Rohbaus enthalten: Brandschutzmaßnahmen in Form
von Brand- und Rauchschutztüren, Schaffung von neuen Fluchtwegen z.B. Bypassüren, neue Ausgangstüren.
Vereinzelte Raumänderungen.

Haustechnik:

Medientechnische Aufrüstung aller Räume einschließlich Beleuchtung.

Ebenfalls sind teilweise Heizkörper zu ersetzen und die Heizungsanlage zu erneuern.

Allgemein Lärm-, Staubschutz- und Verkehrssicherungsmaßnahmen sind deshalb von besonderer
Wichtigkeit.

Vor Beginn und nach Abschluss der beauftragten Arbeiten, ist mit der Bauleitung eine Begehung des
Gebäudes durchzuführen zur Beweissicherung.

Bei der Begehung wird zusätzlich zum Protokoll eine Fotodokumentation erstellt.

Dem Bieter wird dringend empfohlen, sich vor Angebotsabgabe durch eine Begehung über die örtlichen
Verhältnisse zu unterrichten. Evtl. Fragen sind schriftlich über den Auftraggeber bis längstens 5 AT vor dem
Submissionstermin, einzureichen.

Erfüllungsort: 74343 Sachsenheim

6.) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

7.) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

8.) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn: 07.08.2023 - Ende: 31.08.2023

Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

9.) die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.

Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9dc98a83-092f-4cf2-bb95-49f116e1d29a

10.) die Teilnahme- oder Angebots- & Bindefrist:

Angebotsfrist Die Frist endet am 06.06.2023 um 08:00 Uhr.

Bindefrist Die Bindefrist für abgegebene Angebote endet am 24.06.2023.

11.) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

keine allgemeinen Angaben

12.) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Siehe besondere Vertragsbedingungen

13.) die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:

keine allgemeinen Angaben

14.) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Die Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 11.05.2023 - 12:30 Uhr